



»Ein neues Lied,  
ein bess'eres Lied ...«

2013  
1913

Braunschweig

Zwischen Monarchie und Moderne

26. April 2013, 19:00 Uhr

Aula des Gymnasiums Martino-Katharineum  
Breite Straße 3-4 • 38100 Braunschweig

Das Jahr 1913 wurde auch von der erstarkenden Arbeiterbewegung mitgestaltet. Im Streben nach Freiheit und gegen Unterdrückung entstanden zahllose Texte und Lieder. Die Widersprüche der Zeit finden sich ebenso darin, wie die Wünsche und Hoffnungen auf eine bessere Zukunft.

Der Abend würdigt die kulturelle und politische Bedeutung dieser literarischen und musikalischen Zeugnisse. Erich Schaffner singt und sagt wie's war ... z. B. als eine

Kaisertochter die Braunschweiger begeistern sollte und eine Waschfrau dagegen hielt.

Lieder und Berichte ... „als wär's gestern!“... von Brecht, Tucholsky, Pottier, Clément, Heine, Herwegh und viele mehr.

Erich Schaffner, vor 35 Jahren zum letzten Mal in Braunschweig, ist Schauspieler und Sänger. „Profi mit starker Ausstrahlung und einer in Bann ziehenden Intensität“ (Frankfurter Rundschau).

Am Klavier: Georg Klemp.



Eintritt frei

Wir bitten um Anmeldungen beim  
GEW-Kreisverband  
Bohlweg 55 • 38100 Braunschweig  
Telefon: 0531 - 1 66 88  
Mail: GEW.KV.BS@T-Online.de



gefördert durch:

Stadt Braunschweig  
Dezernat Kultur und Wissenschaft

**Volksfreund**  
Sozialdemokratisches Organ für das Herzogtum Braunschweig

43. Jahrgang. Braunschweig, Montag, den 8. Dezember 1913. Nr. 237.

(Öffentliche politische Versammlung.)  
Dienstag, den 9. Dezember, abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im „Konzerthaus“  
Salzdahlumerstraße 107:

**Große öffentl. Protest-Versammlung.**

Tagesordnung:

- Militärdiktatur und Säbelherrschaft.**  
Referent: Redakteur **Richard Wagner.**
- Diskussion.**

Auf zum Protest gegen die neuesten Früchte des Militarismus! Nieder mit der Militärdiktatur! Befräftigt durch recht zahlreiches Erscheinen das Mißtrauensvotum des Reichstags.